

<b>Datei:</b>	<b>KB Skoszewy 1813, Alegata_19+20_MONTAGE.jpg</b>
<b>Link:</b> (Foto)	<a href="https://metryki.genealodzy.pl/index.php?op=pg&amp;id=525&amp;sy=7000&amp;kt=1813&amp;plik=19.jpg">https://metryki.genealodzy.pl/index.php?op=pg&amp;id=525&amp;sy=7000&amp;kt=1813&amp;plik=19.jpg</a> <a href="https://metryki.genealodzy.pl/index.php?op=pg&amp;id=525&amp;sy=7000&amp;kt=1813&amp;plik=20.jpg">https://metryki.genealodzy.pl/index.php?op=pg&amp;id=525&amp;sy=7000&amp;kt=1813&amp;plik=20.jpg</a>
<b>Link:</b> (Fertig)	<a href="https://www.myheritage.de/scribe-ai/photo/photo-OYYV66IM5MC74OB4WRFAXQRO7VZXZ5Q-1-14500838?rfr=landing">https://www.myheritage.de/scribe-ai/photo/photo-OYYV66IM5MC74OB4WRFAXQRO7VZXZ5Q-1-14500838?rfr=landing</a>

### **Historischer Kontext:**

Bei diesem Dokument handelt es sich um einen sogenannten "Akt Znania" (Notorietätsakt oder Anerkennungsurkunde), der am 9. Mai 1813 im Herzogtum Warschau ausgestellt wurde.

- **Zweck:** Das Dokument diente als eidesstattliche Erklärung, um eine fehlende Geburtsurkunde (Metrik) zu ersetzen. Bogusław Hiler beabsichtigte zu heiraten, konnte aber aufgrund der großen Entfernung zu seinem Geburtsort (Kreis Bydgoszcz) und seiner Armut keine offizielle Geburtsurkunde beschaffen.
- **Historischer Kontext:** In der napoleonischen Zeit (Herzogtum Warschau) wurde der Code Napoléon eingeführt, der strenge zivilstandsrechtliche Vorgaben für Eheschließungen machte. Wenn Dokumente fehlten, musste ein Friedensgericht oder ein Notar Zeugenaussagen aufnehmen (Alegata), um die Identität und den Zivilstand zu bestätigen.
- **Bedeutung:** Solche Dokumente sind für Sie als Genealoge von unschätzbarem Wert, da sie oft die einzige Quelle für den Geburtsort von Migranten darstellen. Zudem zeigt das Dokument, dass die Hauptperson und die Zeugen Analphabeten waren, da sie mit drei Kreuzen ("xxx") unterzeichneten.

### **Erwähnte Details:**

#### **Hauptpersonen**

- **Name:** Bogusław Hiler (Hiller)
  - **Rolle im Dokument:** Hauptperson (Antragsteller)
  - **Biografische Details:** 37 Jahre alt, Witwer, Landwirt (Gospodarz) mit eigenem Pachtgrundstück. Er lebt seit 12 Jahren in der Gemeinde Kalonka und wohnt derzeit in der Kolonie Bukowiec. Geboren im Dorf Drzewiczkowo (möglicherweise Drzewianowo), eine halbe Meile von der Stadt Mrocza im Kreis Bydgoszcz (Bromberg). Er gehört zur Pfarrei Skoszewy.
- **Name:** Unbekannt (Ehefrau von Bogusław Hiler)
  - **Rolle im Dokument:** Verstorbene Ehefrau
  - **Biografische Details:** Evangelisch. Sie verstarb in der Kolonie Bukowiec und wurde auf dem dortigen Friedhof beerdigt.

#### **Weitere Personen**

- **Name:** Jan (Joan) Lorenc
  - **Rolle im Dokument:** 1. Zeuge
  - **Beziehung zur Hauptperson:** Kennt Bogusław Hiler seit 12 Jahren.
  - **Biografische Details:** 40 Jahre alt, Landwirt, evangelisch. Lebt seit 7 Jahren in der Gemeinde Kalonka.
- **Name:** Marcin Meler (Meller)
  - **Rolle im Dokument:** 2. Zeuge
  - **Beziehung zur Hauptperson:** Kennt Bogusław Hiler und seine verstorbene Frau gut.
  - **Biografische Details:** 40 Jahre alt, Landwirt, evangelisch. Lebt seit 9 Jahren in der Kolonie Bukowiec (Gemeinde Kalonka).
- **Name:** Sebastyan Zaborowski
  - **Rolle im Dokument:** Wójt (Gemeindevorsteher) von Kalonka.

- **Name:** Zakrzewski
  - **Rolle im Dokument:** Zastępca Sędziego (Stellvertretender Richter) am Friedensgericht in Stryków, der das Dokument weiterleitet.

#### **Wichtige Ereignisse**

- **Ereignistyp:** Erstellung eines Notariatsakts (Akt Znania) als Heiratsbeilage.
- **Datum:** 9. Mai 1813 (Weiterleitung am 11. Mai 1813)
- **Ort:** Gemeinde Kalonka, Kreis Brzeziny, Departement Warschau (Herzogtum Warschau).

#### **Geografische Orte**

- **Kalonka:** Aufenthaltsort der Beteiligten und Ort der Dokumentenerstellung.
- **Bukowiec:** Eine Kolonie, die zu Kalonka gehört; Wohnort von Hiler und Sterbeort seiner ersten Frau.
- **Skoszewy:** Die zuständige Pfarrei.
- **Drzewickowo (bei Mrocza, Kreis Bydgoszcz):** Geburtsort von Bogusław Hiler.
- **Stryków:** Ort des Friedensgerichts.

#### **Wichtige Erkenntnisse:**

- Das Dokument ist eine eidesstattliche Erklärung (Akt Znania) vom 9. Mai 1813 für den 37-jährigen Witwer Bogusław Hiler.
- Es diente als Ersatz für eine Geburtsurkunde, die er für eine geplante Eheschließung benötigte, aber wegen Armut und Entfernung nicht beschaffen konnte.
- Es offenbart seinen genauen Geburtsort in der Nähe von Mrocza (Kreis Bydgoszcz), was eine Binnenmigration in die Region Łódź belegt.
- Zwei Zeugen bestätigen seine Identität und den Tod seiner ersten Ehefrau in der Kolonie Bukowiec.

#### **Logische Folgeschritte:**

- Sie sollten in den Heiratsregistern der Pfarrei Skoszewy aus dem Jahr 1813 nach dem eigentlichen Heiratseintrag von Bogusław Hiler suchen, für den dieses Dokument erstellt wurde.
- Überprüfen Sie die Sterberegister der evangelischen Gemeinde (oder der katholischen Pfarrei Skoszewy, falls keine evangelische existierte) für die Kolonie Bukowiec, um den Namen und das genaue Sterbedatum seiner ersten Frau zu ermitteln.
- Recherchieren Sie in den Geburtsregistern der Pfarreien in der Nähe von Mrocza (Kreis Bydgoszcz/Bromberg) nach der Geburt von Bogusław Hiler um das Jahr 1776. Der Ort "Drzewickowo" könnte das heutige Drzewianowo sein.
- Nutzen Sie MyHeritage, um nach anderen Forschern zu suchen, die den Nachnamen Hiler oder Hiller in der Region Łódź (Kalonka/Skoszewy) oder in Bydgoszcz in ihren Stammbäumen haben.
- Suchen Sie in den Beständen des Staatsarchivs in Łódź nach weiteren Notariats- oder Gerichtsakten aus Brzeziny und Stryków.

### Volltext-Transkription:

Działo się w Gminie Wsi Kalonce w Powiecie Brzezińskim Departamencie Warszawskim Dnia Dziewiątego Maja Roku 1813go Przedemną Sebastianem Zaborowskim Woytem Gminy Wsi Kalonki Powiatu Brzezińskiego Departamentu Warszawskiego Stanąwszy na Dniu dzisiejszym Prawowity Bogusław Hiler Wdowiec Gospodarz mający Gront Swoy Okupny w Gminie Wsi Kalonce, Zamieszkały od lat 12tu liczący lat 37 Wieku Swego, należący do Pa- rafij Skoszewskiej zrodzony we wsi Drzewic- kowie o Pół mili od Miasta Mroczy, w Powiecie Bydgoskim, który gdy potrzebuie do Związku Małżeńskiego Metryki, a tey złożyć nieiest wstanie, z przyczyny zbytniey odległości mieysca a przytym będąc w Stanie Wznie- kosztow przez Ubostwo przeto do Spisania o Zapisanie Aktu Znania w Celu udowodnie- nia przez Dwoch Swiadkow ktorych Stawia 1mo Joan Lorenc Gospodarz mający Gront Swoy Oku- pny liczący lat 40 religij Ewangelicki Zamiesz- kały w teyże Gminie Wsi Kalonce lat 7 Zaświad- cza Iż Zna tegoż Bogusława Hilera będąc Gospo- darzem w teyże Gminie Wsi Kalonce lat 12 y Żonę Jego Znał dobrze ktora Umarła w teyże Kolonij Bukowiec gdzie tenże Bogusław wdowiec teraz mieszka Kolonia ta należy do Wsi Kalonki y Cmentarzu y Pochowana iest na [crossed out: Cmentarzu] gdyz była Ewangelicka w teyże Kolonij Bukowiec 2gi Marcin Meler Gospodarz mający Gront Swoy Okupny w teyże Kolonij Bukowiec liczący lat 40 Ewangelicki religij Zamieszkały lat 9 w Gminie Wsi Kalonce. Swiadczy Iż Zna dobrze tegoż Bogusława Hilera terażnieyszego Wdowca y Żonę Jego Znał dobrze ktora będąc Ewan- gelicką pochowana iest w teyże Kolonij Buko- wiec na Cmentarzu. Gdy iuż więcey niebyło do Zapisania poprzedzaiący Akt Znania Swiadkom czytany Został, a po ich Stwier- dzeniu Iż Zeznania Swe gotowi są poprzeć przysięgą ktory to Akt wraz Zestawiającymi podpisuią Znakiem Krzyża xxx Znaki Krzyża Bogusław Hiler Stawiający nieumieiający Pisać xxx Znaki Krzyża Joan Lorenc Swia- dek nieumieiający Pisać xxx Znaki Krzyża Marcin Meller Swiadek nieumieiający Pisać Sebastian Zaborowski Woyt Sąd Pokoiu Powiatu Brzeziń: ninieyszy Akt Komunikuie Uro: Notaryuszowi iako Zastępcy Prokuratora Król: do dania opinii swoiey - Datum Stryków d. 11 Maia 1813 R. Zakrzewski Z: S:

## Übersetzung:

Geschehen in der Gemeinde des Dorfes Kalonka im Kreis Brzeziny, Departement Warschau Am neunten Mai des Jahres 1813 Vor mir, Sebastyan Zaborowski, Gemeindevorsteher des Dorfes Kalonka, Kreis Brzeziny, Departement Warschau, erschien am heutigen Tage der rechtmäßige Bogusław Hiler, Witwer, Landwirt, besitzend sein eigenes freies Land in der Gemeinde des Dorfes Kalonka, wohnhaft seit 12 Jahren, im Alter von 37 Jahren, zugehörig zur Pfarrei Skoszewy, geboren im Dorf Drzewi-ki, eine halbe Meile von der Stadt Mroczka entfernt, im Kreis Bydgoszcz, welcher, da er für den Bund der Ehe eine Geburtsurkunde benötigt und diese nicht vorlegen kann, aufgrund der übermäßigen Entfernung des Ortes und zudem aufgrund seines Zustandes der Mittellosigkeit durch Armut, daher zur Niederschrift einer Anerkennungsurkunde zwecks Beweisführung durch zwei Zeugen, die er stellt:

1. Joan Lorenc, Landwirt, besitzend sein eigenes freies Land, im Alter von 40 Jahren, evangelischer Religion, wohnhaft in derselben Gemeinde des Dorfes Kalonka seit 7 Jahren, bezeugt, dass er diesen Bogusław Hiler kennt, da er selbst Landwirt in derselben Gemeinde des Dorfes Kalonka seit 12 Jahren ist, und seine Frau gut kannte, welche in derselben Kolonie Bukowiec starb, wo dieser Bogusław, der Witwer, jetzt wohnt; diese Kolonie gehört zum Dorf Kalonka und auf dem Friedhof und begraben ist auf dem [durchgestrichen: Friedhof], da sie evangelisch war, in derselben Kolonie Bukowiec.
2. Marcin Meler, Landwirt, besitzend sein eigenes freies Land in derselben Kolonie Bukowiec, im Alter von 40 Jahren, evangelischer Religion, wohnhaft seit 9 Jahren in der Gemeinde des Dorfes Kalonka. Er bezeugt, dass er diesen Bogusław Hiler, den jetzigen Witwer, gut kennt und seine Frau gut kannte, welche, da sie evangelisch war, in derselben Kolonie Buko- wiec auf dem Friedhof begraben ist. Da nichts weiter zu verzeichnen war, wurde die vorstehende Anerkennungsurkunde den Zeugen vorgelesen, und nach ihrer Bestätigung, dass sie bereit sind, ihre Aussagen zu beeiden, unterzeichnen sie diese Urkunde zusammen mit den Erschienenen mit dem Zeichen des Kreuzes. xxx Zeichen des Kreuzes Bogusław Hiler Erschienener, der nicht schreiben kann xxx Zeichen des Kreuzes Joan Lorenc, Zeuge, der nicht schreiben kann xxx Zeichen des Kreuzes Marcin Meller, Zeuge, der nicht schreiben kann Sebastyan Zaborowski, Gemeindevorsteher Das Friedensgericht des Kreises Brzeziny teilt diese Urkunde dem hochwohlgeborenen Notar als Stellvertreter des königlichen Staatsanwalts zur Abgabe seiner Stellungnahme mit. – Datum Stryków, den 11. Mai 1813 Zakrzewski Z: S:

*Erstellt am 01.07.2026 mit Scribe AI (MyHeritage) \* HJL*

Dateiname (Beispiel): Name\_Vorname\_GebR\_1894\_Transkription\_Scribe AI\_MyH.docx